

<b>Vorlagen-Nr.: BV/0380/2011-2016</b>	
<b>Vorlage-Art: Beschlussvorlage</b>	<b>Datum: 16.05.13</b>
<b>Fachdienst Ordnung, Bürger und Soziale Dienste</b>	<b>Ansprechpartner/in: Herr Mühlena</b>

<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Gremium:</b>	<b>Datum:</b>	<b>Status:</b>

Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung und Verkehr	29.05.2013	Ö
--	------------	---

Verwaltungsausschuss	11.06.2013	N
----------------------	------------	---

Rat der Stadt Jever	20.06.2013	Ö
---------------------	------------	---

<b>Unterschriften:</b>			
<b>Sachbearbeiter/in</b>	<b>Fachdienstleiter</b>	<b>Mitzeichner/in</b>	<b>Bürgermeisterin</b>

**Beratungsgegenstand:**  
**Erweiterung von 30-Zonen**

**Sachverhalt:**

Von Anliegern mehrerer Wohnbereichsstraßen ist beantragt worden, in ihren Straßen die Geschwindigkeit auf 30 km/h zu reduzieren. In Jever ist die Ausweisung von 30-Zonen für Wohngebiete nahezu vollständig erfolgt. Lediglich einzelne Lücken sind verblieben, die nun sukzessive in die bestehenden Zonen einbezogen werden sollen.

Es handelt sich dabei im ersten Schritt um die Straßen Philosophenweg, Schlosserstraße, Jahnstraße, Hammerschmidtstraße und Johannes-Brahms-Straße. Diese können ohne weiteres in die jeweils bestehenden, benachbarten 30-Zonen einbezogen werden.

Einzig bei der Jahnstraße handelt es sich nicht um eine Wohnbereichsstraße. Infolge der starken Inanspruchnahme durch die Besucher von Jugendherberge und Wohnmobilstellplatz sowie perspektivisch auch der stärkeren Belastung durch die Verdichtung der sportlichen Aktivitäten des FSV Jever am Standort Jahnstraße einerseits und der dort ansässigen vielfältigen Ziele für junge, tendenziell eher unvorsichtige Verkehrsteilnehmer andererseits, sollte auch dieser Straßenzug als 30-Zone ausgewiesen werden.

Buslinien sind von den vorgeschlagenen Maßnahmen nicht betroffen. Anlieger, aber auch

sonstige Dritte wie Versorgungs- und Transportdienstleister werden nicht behindert oder benachteiligt. Verstöße einzelner Raser können durch die Polizei infolge der eindeutigen Regelung rechtssicher und damit besser geahndet werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Veranschlagung im Haushalt:  ja  nein

Haushaltsmittel für Verkehrsbeschilderung sind im Haushalt 2013 eingeplant.

**Beschlussvorschlag:**

***Die Straßen Philosophenweg, Schlosserstraße, Jahnstraße, Hammerschmidtstraße und Johannes-Brahms-Straße werden in die jeweils bestehenden benachbarten 30-Zonen einbezogen.***

**Anlagen:**

Übersichtspläne